Programm

György Ligeti
1923-2006

Etüde Nr. 4 „Fanfares“

Ludwig van Beethoven
1770-1827

Klaviersonate As-Dur op. 110
- Moderato cantabile molto espressivo
- Allegro molto
- Adagio ma non troppo – Fuga, Allegro ma non troppo

Youngseo Cho, Klavier

Sergei Prokofiev
1891-1953

Klaviersonate Nr. 6, A-Dur, op. 82
- Allegro moderato
- Allegretto
- Tempo di valzer lentissimo
- Vivace

Sehyun Yoon, Klavier

PAUSE

César Franck
1822-1890

Sonate für Violine und Klavier A-Dur
- Allegretto ben moderato
- Allegro
- Recitativo-Fantasia: Ben moderato – Molto lento
- Allegretto poco mosso

Wolfgang Amadeus Mozart
1756-1791

Sonate für Violine und Klavier A-Dur, KV 305
- Allegro di molto
- Tema con variazioni (Andante grazioso)

Sayaka Tamura, Violine (als Gast)
Ryohei Migaki, Klavier

Robert Schumann
1810-1856

Symphonische Etüden op. 13
Thema. Andante
Etüde I. Un poco più vivo Variation I
Etüde II. Espressivo (Marcato il canto)
Etüde III. Vivace
Etüde IV. –
Etüde V. Scherzando Variation IV
Etüde VI. Agitato (con gran bravura)
Etüde VII. Allegro molto (sempre brillante)
Variation II Variation V
Etüde VIII. Sempre marcatissimo
Etüde IX. Presto possibile
Etüde X. Sempre con energia
Etüde XI. Con espressione
Etüde XII. Allegro brillante

Seongyoon An, Klavier

Youngseo Cho wurde 2001 in Daejeon, Südkorea geboren. Sie begann Ihre musikalische Ausbildung an der Chungnam Art High School und absolvierte ihren Bachelor anschließend bei Jaewon Huh an der Hanyang Universität. Seit dem Herbstsemester 2024/25 studiert sie im Master-Studiengang an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim in der Klasse von Prof. Alexej Gorlatch.

In Meisterkursen erhielt sie musikalische Impulse von Jean Claude Vanden Eynden, Bernd Goetzke und Jacob Leuschner.

Youngseo Cho trat u. a. im „Konzert für Klavier-Ensemble“, den „Konzerten der Besten in der Praxis“ an der Hanyang Universität und dem Abschlusskonzert der „Genossenschaft Meisterkurs-Rezital“ in Südkorea auf. Von 2020 bis 2023 wurde sie durch ein Stipendium für ihre pianistischen Leistungen an der Hanyang Universität gefördert.

Sehyun Yoon wurde 2001 in Südkorea geboren. Seit 2025 studiert sie im Masterstudiengang Klavier an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim in der Klasse von Prof. Alexej Gorlatch. Zuvor absolvierte sie ihr Bachelorstudium an der Yonsei University in Seoul.

Künstlerische Impulse erhielt sie in Meisterkursen bei renommierten Pianisten wie Jura Margulis, Ronan O'Hora und Christopher Hinterhuber. Ihre Konzerttätigkeit umfasst zahlreiche Auftritte in Deutschland und Südkorea, darunter Kammermusikprojekte, Liederabende sowie Solo- und Orchesterkonzerte.

Sehyun Yoon konnte bereits früh Wettbewerbserfolge erzielen: So gewann sie 2019 den 1. Preis beim Ye-eum Music Concours sowie 2018 den 1. Preis beim City Philharmonic Orchestra National Music Competition. Darüber hinaus wurde sie 2020 beim Toolmusic 7th Music Competition mit dem 2. Preis ausgezeichnet und erhielt ebenfalls 2020 einen 2. Preis beim „G-Clef" International Music Competition.

Am Donnerstag, 30. April 2026 ist sie ab 17 Uhr mit Nocturnes von Frédéric Chopin im Kaufhaus Engelhorn im Rahmen der Reihe „Klassik in der Stadt" zu hören.

Sayaka Tamura wurde in Kyoto, Japan, geboren.

Sie studierte an der Kyoto Horikawa Senior High School of Music und anschließend an der Kyoto City University of Arts, die sie als Jahrgangsbeste abschloss.

Sie war Mitglied der Orchestra Academy des Tokyo College of Music. Als Solistin spielte sie ein Violinkonzert mit Orchester in Rumänien und ist sowohl im Orchester als auch in der Kammermusik tätig. Darüber hinaus konzipiert und organisiert sie in Japan eigene Kammermusikkonzerte.

Sie lebt derzeit in Mannheim und wirkt bei Kirchenkonzerten des Ensembles Concert Camerata mit.

Ryohei Migaki wurde in Kumamoto, Japan geboren. Er begann seine musikalische Ausbildung an der Kyoto City University of Arts, wo er den Bachelor of Music bei Professor Makoto Ueno und Frau Risa Iwai absolvierte und als Jahrgangsbester abschloss. Anschließend studierte er den Master of Music an der Musikhochschule Lübeck bei Professor Florian Uhlig und schloss mit der Bestnote ab. Derzeit studiert er im Zusatzstudium Kammermusik für Pianisten bei Professor Alexej Gorlatch.

In Meisterkursen erhielt er musikalische Impulse von Achille Delvigne, Thomas Bäckeler, Jakob Leuschner, Gilead Mishory, Henri Sigfridsson, Antti Siirala sowie weiteren renommierten Pianisten.

Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter den 2. Preis beim Internationalen Musikwettbewerb Rovere d'Oro und den Kyoto Arts Festival Mainichi Shimbun Preis im Fachbereich Musik. Er trat mit den Kyoto Bach Solisten, beim Zeremoniekonzert der Fukuoka International University of Music sowie bei zahlreichen weiteren Konzerten auf. Von 2022 bis 2023 wurde er als Stipendiat des Kumamoto City 100-Jahr-Jubiläumsfonds für seine künstlerischen Leistungen gefördert.

Seongyoon An wurde 1999 in Seoul (Südkorea) geboren und begann mit sechs Jahren Klavier zu spielen. Sie erhielt ihre musikalische Grundausbildung an der Yewon School of Arts und am Korea National Institue for the Gifted in Arts, und schloss die Seoul Arts High School mit einem Preis für herausragende Leistungen im Hauptfach ab. Ihr Bachelorstudium an der renommierten Yonsei University bei Prof. Yoo-Kyung Han absolvierte sie mit Auszeichnung. Anschließend machte sie ihren Master an der Hochschule für Musik Freiburg bei Prof. Gilead Mishory. Aktuell studiert sie in der Solistischen Ausbildung an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim in der Klasse von Prof. Alexej Gorlatch.

Wichtige künstlerische Impulse erhielt sie zudem in Meisterkursen u. a. von Olivier Gardon, Sontraud Speidel, Arkadi Zenziper, Pascal Rogé und Petr Ovcharov.

Seit ihrer Jugend vielfach ausgezeichnet, errang sie erste Preise bei Wettbewerben wie dem Seoul Arts Wettbewerb, der Korea Young Artist Competition, dem Yaejin Musik Wettbewerb, sowie weitere Spitzenplatzierungen u. a. beim Beethoven Wettbewerb in Südkorea. 2024 war sie Finalistin der 2nd Vienna International Music Competition.

Konzertauftritte führten sie regelmäßig in Säle Südkoreas und Europas. Zu ihren jüngsten Engagements zählen ein Klavier-Soloabend und ein Klavierkonzert an der HfM Freiburg, Auftritte in den Konzertreihen „Musik im Gartensaal“ und „Klavier bei Goethe“, Klassik Live Bad Dürrheim, ein Klavierabend in Bad Säckingen, sowie das Solokonzert „Fluss des Lebens“ in Südkorea. Mit großem Interesse an Kammermusik wurde sie als Kumho Young Chamber Artist ausgewählt, debütierte dort mit ihrem Klaviertrio, trat in mehreren Konzerten auf und gewann den 1. Preis beim Seoul Arts Wettbewerb.

Als Solistin konzertierte sie mehrfach mit südkoreanischen Orchestern, darunter dem Philharmonischen Orchester Daegu, dem Suwon Philharmonic Orchestra und dem Prime-Philharmonic.

Wir weisen darauf hin, dass Bild- und / oder Tonaufnahmen bei der Veranstaltung aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet sind.